

Betreutes Wohnen Krisentelefon und Gruppenangebote

Voraussetzung für das ambulant betreute Wohnen des Augusta-Hardt-Heims, das in Rade von der "Aktion Mensch" finanziell unterstützt wurde, ist eine ärztliche Bescheinigung, dass tatsächlich eine psychische Erkrankung vorliegt.

Können die Betroffenen zu Hause wohnen bleiben, dann profitieren sie von einem breiten Angebotsspektrum – eine Auswahl: Beschaffung und Erhalt von Wohnraum; Begleitung zu Ärzten, Behörden und Veranstaltungen; Hilfen rund ums Thema Hauswirtschaft (individuell und in Gruppen); Freizeitaktivitäten und Gruppenangebote, Ausflüge und Urlaube; Krisentelefon (Rufbereitschaft 365 Tage im Jahr 24 Stunden); Wochenendangebote (Offenes Café an jedem Samstag); Schnelle Erreichbarkeit der Mitarbeiter durch Diensthandys; Nutzen von tagesstrukturierenden Maßnahmen innerhalb des Ergotherapeutischen Dienstes und ein multi-professionelles Team. **rue**

Quelle: RP/rl

zuletzt aktualisiert: 20.11.2012